

# wie AHRENS Recyclingkamin.



- 1 Technaflon-Rohr
- 2 Kesselanschlusssteil mit Dichtung
- 3 Kessel-Spannband
- 4 Steckmuffe
- 5 Flanschverbindung mit Spannring
- 6 Revisionsöffnung unter Dach (wenn erforderlich)
- 7 Revisions-Flanschverschluss
- 8 T-Stück
- 9 Ablauf-Flanschverschluss (der neue Ruß-Sack)
- 10 Bogen, 90°
- 11 Kaminabschlussmuffe
- 12 Messnippel für Abgastemperaturbegrenzer
- 13 Messnippel für Kontrollmessungen
- 14 Abgastemperaturbegrenzer
- 15 Neutralisationsbox (wenn erforderlich)
- 16 Wandhalterung
- 17 Siphon
- 18 In Kanalisation
- 19 Abstandshalter
- 20 Rohrschelle
- 21 Befestigungs-Grundplatte
- 22 Kaminstütze
- 23 Kaminabschlussplatte mit Ring
- 24 Öl-/Gaskessel

**Der Recyclingkamin für eine saubere Umwelt.**  
 Für Abgastemperaturen bis 160°C. Mit dem TECHN AFLON® Kaminsystem können Sie moderne Niedertemperaturkessel ohne Einschränkungen seitens der Kaminanlage mit energie-sparenden Abgastemperaturen betreiben. **Der Niedertemperaturkessel wird also mit nassem Kamin betrieben.**

Als sichtbares Zeichen der Energieeinsparung fallen täglich mehrere Liter Kondensat an. Die Wärme bleibt damit im Haus und wird nicht über den Kamin nach draußen geleitet, denn **kalt es Abgas = Energieeinsparung.**

**AHRENS. Ich bin der Schornstein.**



# AHRENS Recyclingkamin.

Der TECHNAFLON® Kamin wird oft auch der nasskalte Kamin genannt. Da er ohne teure Isolierung montiert wird, kühlt das Rauchgas im Kamin schnell ab und kondensiert an der Rohrwand. Das anfallende Kondensat enthält viele giftige Schadstoffe, die aus dem Rauchgas ausgewaschen wurden. Dieses schadstoffangereicherte Kondensat läuft nach unten in die Neutralisationsbox, wird dort umweltfreundlich in sauberes Wasser umgewandelt und kann anschließend in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden. Ein entscheidender Anteil der Schadstoffe gelangt so nicht mehr in die Umwelt, sondern bleibt beim Verursacher, denn **kaltes Abgas = Umweltschutz**.

## Anwendungsbereiche.

- **Bei Altbauten.** Das TECHNAFLON®-System ist für Schornsteinsanierung und Querschnittverminderung geradezu geeignet. Das Kaminrohr wird ohne Isolierung in den bestehenden Schornstein eingezogen. Als unübersehbarer Vorteil gilt die einfache Montage.
- **Bei Außenmontagen.** In Abstimmung mit den Landesbauordnungen ist die Außenmontage mit dem TECHNAFLON®-System grundsätzlich möglich.

## Materialeigenschaften.

PVDF ist ein seit über 40 Jahren bewährter Kunststoff, der in vergleichbaren großtechnischen Anwendungen eingesetzt wird. Diese langjährigen und umfangreichen Erfahrungen bescheinigen PVDF eine einmalige Korrosionsfestigkeit, Alterungsbeständigkeit und Resistenz gegen UV-Einstrahlung. Materialuntersuchungen an Heizungsanlagen, die bereits seit Jahren mit TECHNAFLON® Kunststoffkaminen betrieben werden, bestätigen zusätzlich die nahezu unverändert hohe Materialqualität.

## AHRENS Schornsteintechnik GesmbH

**3250 Wieselburg** Teichweg 4, Tel. 07416/529 66-0, Fax: DW 833, E-Mail: office@ahrens.at

**2481 Achau** Riedenhof 10, Tel. 02236/725 78-0, Fax: DW 140, E-Mail: achau@ahrens.at

**1150 Wien** Fenzlgasse 42, Tel. 01/982 55 80-0, Fax: DW 210, E-Mail: tbwien@ahrens.at

**8055 Graz** Gradnerstr. 102, Tel. 0316/29 25 66-0, Fax: DW 999, E-Mail: graz@ahrens.at

**5400 Hallein** Gartenastr. 36, Tel. 06245/766 88-0, Fax: DW 300, E-Mail: hallein@ahrens.at

**Ingenieurbüro für Bauphysik**

3250 Wieselburg, Teichweg 4, Tel. 07416/529 66-150, Fax: DW 889, E-Mail: energie@ahrens.at

## Schadstoffreduktion

|  |         |
|--|---------|
| Schwermetalle                                | 100%    |
| Ruß, Asche                                   | ca. 90% |
| Kohlenwasserstoffe HC                        | ca. 50% |
| Stickstoffoxide NO <sub>x</sub>              | ca. 20% |
| Schwefelsäure H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> | ca. 90% |
| Schwefeldioxid SO <sub>2</sub>               | ca. 40% |

## Feuerstätten.

- Ölniedertemperaturkessel bis max. 160°C
- Gasniedertemperaturkessel mit und ohne Gebläseunterstützung bis max. 160°C
- Ölbrennwertfeuerstätten und Gasbrennwertfeuerstätten

## Funktionsweise der optionalen Neutralisationsbox.

Das mit verschiedenen Schadstoffen angereicherte saure Kondensat (pH-Wert 1,5-3,7) wird in einer zweistufigen Reinigung und Neutralisation behandelt, bevor es als sauberes und neutrales Wasser in die Kanalisation eingeleitet werden kann.

Diese Stufen beinhalten:

- Kalkstein/Marmorsplitt
- Aktivkohle

Ein jährlicher Austausch der Filter (umweltverträglich) garantiert die einwandfreie Funktion der Neutralisationsbox.

Ihr Außendiensttechniker berät Sie gerne:

